VIELEN DANK, DASS SIE EIN BAUKNECHT-PRODUKT GEKAUFT HABEN.

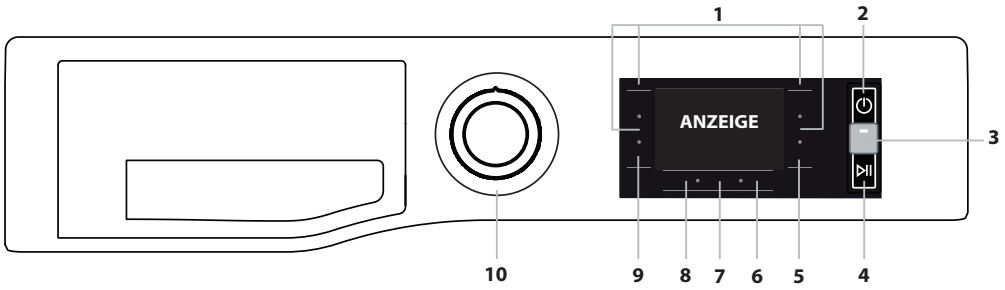
Damit wir Ihnen umfassendere Unterstützung bieten können, registrieren Sie bitte das Gerät auf **www.bauknecht.eu/register**

Lesen Sie sorgfältig die Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.

Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, müssen unbedingt die Transportschrauben entfernt werden. Eine detaillierte Anleitung hierzu finden Sie in der Installationsanleitung.

BEDIENFELD

1. OPTIONEN-Tasten
2. EIN/AUS-Taste
3. ACTIVE CARE-Taste und Anzeigeleuchte
4. START/PAUSE-Taste
5. FINAL CARE/TASTENSPERRE-Taste
6. SCHLEUDERN-Taste
7. STARTZEITVORWAHL-Taste
8. TEMPERATUR-Taste
9. VORWÄSCHE/STUMMSCHALTEN-Taste
10. WASCHGANG-WAHLSCHALTER



WASCHGANG-TABELLE

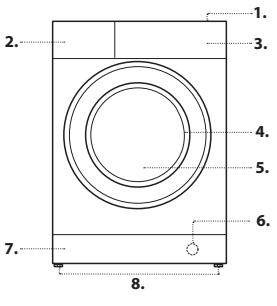
Maximale Beladung 9 kg Leistungsaufnahme ausgeschaltet 0,5 W / Standby 8 W																
Waschgang/Programm	Temperatur		Max. Schleuderdrehzahl (U/Min.)	Max. Bel. (kg)	Dauer (h : m)	Active Care	Wäsche hinzufügen	Waschmittel und Zusätze			Empfohlenes Waschmittel		Restfeuchtigkeit % (***)	Energieverbrauch kWh	Wasserverbrauch l	Waschtemperatur °C
	Einstellung	Bereich						Vorwäsche 1	Waschen 2	Weichspüler 3	Pulver	Flüssig				
Eco 40-60 (1)	40 °C	40°C	1351	9,0	3:40	–	●	–	●	○	✔	✔	53	0,80	58	34
			1351	4,5	2:50	–	●	–	●	○	✔	✔	53	0,52	51	35
			1351	2,25	2:10	–	●	–	●	○	✔	✔	53	0,40	41	32
Baumwolle (2)	40°C	❄ - 60°C	1400	9,0	3:55	–	●	–	●	○	✔	✔	49	1,10	97	45
Pflegel. (3)	40°C	❄ - 60°C	1200	4,5	2:55	–	●	●	●	○	✔	✔	35	0,8	55	43
Mix	40°C	❄ - 40°C	1400	9,0	**	●	●	●	●	○	–	✔	–	–	–	–
Fein	40°C	❄ - 40°C	1000	4,5	**	●	●	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
Weiß	40°C	❄ - 90°C	1400	9,0	2:00	●	●	●	●	○	✔	✔	55	0,89	89	42
Flecken 40°	40°C	❄ - 40°C	1000	4,5	**	●	●	–	●	○	✔	–	–	–	–	–
30 Minuten	30°C	❄ - 30°C	800	4,5	0:30	●	●	–	●	○	–	✔	71	0,18	37	27
Schl. & Abp. *	–	–	1400	9,0	**	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Spül. & Schl.	–	–	1400	9,0	**	–	–	–	–	○	–	–	–	–	–	–
Refresh	–	–	–	2,0	**	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
20°C	20 °C	❄ - 20 °C	1400	9,0	1:50	–	●	–	●	○	–	✔	55	0,14	78	22
Wolle	40°C	❄ - 40°C	800	2,0	**	–	●	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
Allergie	60°C	40°C - 60°C	1400	5,0	**	–	●	–	●	○	✔	✔	–	–	–	–
Frottee	60°C	❄ - 60°C	1400	9,0	**	●	●	●	●	○	✔	✔	–	–	–	–
● Erforderliche Dosierung ○ Optionale Dosierungl																
Baumwolle Öko (4) (Baumwolle)	60 °C	60 °C	1400	9,0	3:55	–	●	–	●	○	✔	✔	53	0,9	53	–
	40 °C	40 °C	1400	9,0	3:55	–	●	–	●	○	✔	✔	49	1,10	97	–

Die auf der Anzeige oder in der Bedienungsanleitung angegebene Dauer des Waschgangs ist ein auf Standardbedingungen basierender Schätzwert. Die tatsächliche Dauer kann aufgrund mehrerer Faktoren variieren, wie zum Beispiel der Temperatur und des Drucks des ankommenden Wassers, der Umgebungstemperatur, der Waschpulvermenge, des Gewichts, der Art und der Gewichtsverteilung der eingelegten Wäsche, sowie ob zusätzliche Optionen ausgewählt wurden. Die für andere Programme als das Programm Eco 40-60 angegebenen Werte sind lediglich Richtwerte.

1) Eco 40-60 - Test-Waschgang gemäß Ökodesign-Verordnung der EU. Das effizienteste Programm in Hinblick auf Energie- und Wasserverbrauch bei normal verschmutzter Wäsche aus Baumwolle.
Note: Die auf dem Display angezeigten Werte der Schleuderdrehzahl können geringfügig von den in der Tabelle angegebenen Werten abweichen.
Für alle Prüfinstitute gilt:
2) Langer Baumwoll-Waschgang: Wählen Sie Waschgang «**Baumwolle**» mit einer Temperatur von 40 °C.
3) Langer Synthetik-Waschgang: Wählen Sie Waschgang «**Pflegel.**» mit einer Temperatur von 40 °C.
* Bei Auswahl des Waschgangs «**Schleudern und abpumpen**» und ohne Schleudern lässt die Waschmaschine nur das Wasser ab.
** Die Dauer der Waschgänge kann auf der Anzeige abgelesen werden**.**
*** Nach Programmende und Schleudern mit maximaler Schleuderdrehzahl, mit Standard-Programmeinstellungen.
4) Baumwolle Öko - Test-Waschgang gemäß Verordnung 1061/2010. Stellen Sie Programm «**Baumwolle**» bei einer Temperatur von 40 °C oder 60 °C ein, um diese Waschgänge aufzurufen.

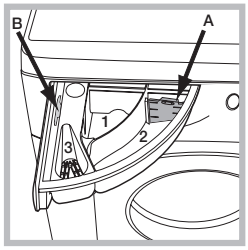
PRODUKTBESCHREIBUNG

1. Oberseite
2. Waschmittelfach
3. Bedienfeld
4. Griff
5. Tür mit Bullauge
6. Abwasserpumpe (hinter der Sockelblende)
7. Sockelblende (abnehmbar)
8. Einstellbare Füße (2)

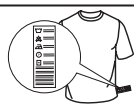


WASCHMITTELFACH

Abteil 1: Vorwaschmittel (Pulver)
Abteil 2: Waschmittel für Hauptwaschgang (Pulver oder flüssig)
Bei Verwendung von Flüssigwaschmittel wird empfohlen, den abnehmbaren Kunststoff-Teiler A (mitgeliefert) für die richtige Dosierung zu verwenden. Bei Verwendung von Waschpulver bewahren Sie den Teiler in Schlitz B auf.
Abteil 3: Zusatzstoffe (Weichspüler usw.)
Der Weichspüler sollte nicht über das Gitter laufen.
! Verwenden Sie bei weißer Baumwollwäsche Waschpulver für die Vorwäsche sowie fürs Waschen über 60 °C.
! Befolgen Sie die Anweisungen auf der Waschmittelpackung.



WASCHGÄNGE



Befolgen Sie die Anweisungen der Symbole auf dem Etikett des Kleidungsstücks. Die Zahl im Symbol bedeutet die maximal empfohlene Waschtemperatur für das Kleidungsstück.

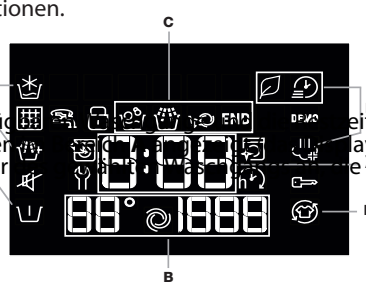
Eco 40-60
Für normal verschmutzte Baumwollwäsche, die bei 40 °C oder 60 °C zusammen im selben Waschgang gewaschen werden kann. Das ist das Standardprogramm für Baumwolle und am effizientesten in Hinblick auf Wasser- und Energieverbrauch.
Baumwolle
Normal bis stark verschmutzte und strapazierfähige Baumwollkleidung.
Pflegel.
Für mäßig verschmutzte Wäsche aus synthetischen Fasern (z. B. Polyester, Polyacryl, Viskose usw.) oder gemischten Fasern (Baumwolle/ Pflegeleicht).
Mix A
Für leicht bis normal verschmutzte, strapazierfähige Kleidungsstücke aus Baumwolle, Leinen, Kunstfasern und gemischten Fasern.
Fein A
Für sehr empfindliche Kleidungsstücke. Es wird empfohlen, die Kleidungsstücke vor dem Waschen zu wenden (Innenseite nach außen). Die besten Ergebnisse erzielen Sie bei Feinwäsche mit Flüssigwaschmittel.
Weiß A
Zum Waschen normal bis stark verschmutzter Handtücher, Unterwäsche, Tischtücher und Bettwäsche usw. aus elastischer Baumwolle und Leinen.
Flecken 40° A
Dieses Programm ist für stark verschmutzte Kleidungsstücke mit widerstandsfähigen Farben gedacht. Es bietet eine höhere Waschklasse als die Standardklasse (Klasse A). Mischen Sie bei diesem Programm keine Kleidungsstücke verschiedener Farben. Wir empfehlen die Verwendung von Pulverwaschmittel. Bei hartnäckigen Flecken wird außerdem eine Vorbehandlung mit speziellen Zusatzstoffen empfohlen.
30 Minuten A
Zur Schnellwäsche von leicht verschmutzten Kleidungsstücken. Dieser Waschgang dauert nur 30 Minuten, spart Zeit und Energie.
Schl. & Abp.
Schleudert die Wäsche und pumpt dann das Wasser ab. Für strapazierfähige Wäsche. Wenn Sie den Schleudergang überspringen, pumpt die Maschine nur das Wasser ab.
Spül. & Schl.
Spült zuerst und schleudert dann. Für strapazierfähige Wäsche.
Refresh
Die Kleidungsstücke sind nach dem Zyklus feucht und sollten daher zum Trocknen aufgehängt werden (2 kg, ca. 3 Kleidungsstücke). Dieses Programm frischt die Wäsche auf, indem es schlechte Gerüche entfernt und die Fasern entspannt. Legen Sie nur trockene, nicht verschmutzte Kleidungsstücke in die Maschine und wählen Sie das Programm „**Refresh**“. Die Kleidungsstücke sind am Ende dieses Zyklus etwas feucht und können nach ein paar Minuten getragen werden. Das Programm „**Refresh**“ erleichtert das Bügeln.
! Geben Sie keine Weichspüler oder Waschmittel hinzu.
! Nicht empfohlen für Wolle oder Seide.
20 °C
Für leicht verschmutzte Baumwollwäsche bei einer Temperatur von 20 °C.
Wolle - *Woolmark Apparel Care - Green:*
Der Wollwaschzyklus dieser Maschine wurde von der Woolmark Company für das Waschen von Kleidungsstücken aus Wolle mit der Kennzeichnung „Handwäsche“ geprüft und genehmigt. Diese Freigabe gilt unter der Voraussetzung, dass die Kleidungsstücke entsprechend der Anleitung auf dem Pflegeetikett sowie den vom Hersteller dieser Waschmaschine (M1127) erteilten Anweisungen gewaschen werden. Das Wollsiegel-Logo ist ein in vielen Ländern eingetragenes Qualitätssiegel.



Allergie
Geeignet für das Entfernen der wichtigsten Allergene wie Pollen, Milben, Katzen- und Hundehaare.
Frottee A
Zum Waschen von Heimtextilien in einem einzigen Waschgang. Er optimiert die Verwendung von Weichspüler und spart Zeit und Stromverbrauch. Wir empfehlen die Verwendung von Pulverwaschmittel.
Baumwolle Öko
Für normal verschmutzte Baumwollwäsche. Für 40 °C und 60 °C.

ANZEIGE

Die Anzeige hilft bei der Programmierung der Waschmaschine und bietet zahlreiche Informationen.



Die Dauer der verfü eit des aktuellen Waschgangs werden ay zeigt zunächst die maximale Dauer e nach ein paar Minuten abnehmen kann, da die tatsächliche Dauer eines Waschprogramms von der Wäscheladung und den gewählten Einstellungen abhängt). Wenn die Option VERZÖGERTER START gewählt wurde, wird der Countdown bis zum Start des ausgewählten Waschgangs angezeigt.
Nach Drücken der entsprechenden Taste in Abschnitt **B** werden die maximale Schleuderdrehzahl und die Temperaturwerte der Maschine während des aktiven Waschzyklus oder die zuletzt eingestellten Werte angezeigt, wenn diese mit dem gewählten Waschzyklus kompatibel sind.
Die einzelnen Phasen des gewählten Waschzyklus und die aktuelle Phase des gestarteten Waschzyklus werden in Abschnitt **C** angezeigt:
Hauptwäsche
Spülen
Schleudern und Abpumpen
In Bereich **D** werden die verfügbaren Waschoptionen angezeigt (siehe den Abschnitt „Optionen“).
Wenn das Symbol leuchtet, wird der für die Startverzögerung festgelegt Wert im Display angezeigt.
Das Symbol bedeutet, dass beim gestarteten Waschprogramm noch weitere Kleidungsstücke hinzugefügt werden können (siehe Abschnitt „Wäsche hinzufügen“).
Das Symbol weist auf die Möglichkeit hin, die Tastentöne stumm zu schalten.
Während die Stummschaltung aktiv ist, sind fast alle Töne ausgeschaltet. Es bleiben nur die Tonsignale und Alarme aktiv, sowie der Ton am Ende des Zyklus.
Um die Stummschaltung zu aktivieren/deaktivieren, halten Sie die Taste gedrückt.

Hinweissymbole im Display
Störung: Service kontaktieren
Siehe Abschnitt „Fehlerbehebung“
Störung: Wasserfilter verstopft
Das Wasser kann nicht abfließen; evtl. ist der Wasserfilter verstopft
Störung: Kein Wasser
Kein oder nicht genügend Wasserzufluss.
Im Störungsfall sehen Sie bitte im Abschnitt „Fehlerbehebung“ nach.

Tastensperre
Um das Bedienfeld zu sperren, halten Sie die Taste „Tastensperre“ etwa drei Sekunden lang gedrückt. Auf dem Display leuchtet nun das Symbol , um anzuzeigen, dass das Bedienfeld gesperrt wurde (mit Ausnahme der „EIN/AUS“-Taste). Hierdurch werden unbeabsichtigte Änderungen an Programmen verhindert, insbesondere wenn Kinder in der Nähe der Maschine sind. Um das Bedienfeld wieder zu entsperren, halten Sie die Taste „Tastensperre“ etwa drei Sekunden lang gedrückt.

Türsperre-Indikator
Wenn dieses Symbol leuchtet, ist die Tür verriegelt. Warten Sie, bis dieses Symbol erlöschen ist, bevor Sie die Tür öffnen, um Beschädigungen zu vermeiden.
Um die Tür zu öffnen, während ein Waschprogramm läuft, drücken Sie die START/PAUSE-Taste wenn das Symbol erloschen ist, können Sie die Tür öffnen.

ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME

Nachdem das Gerät installiert wurde, sollten Sie vor der ersten Verwendung den Waschgang „**Weiß** A**”(60°)** mit Waschmittel und ohne Wäsche starten.

TÄGLICHER EINSATZ

Bereiten Sie Ihre Wäsche unter Beachtung der Hinweise im Abschnitt „TIPPS UND RATSCHLÄGE“ vor.
- Drücken Sie die EIN/AUS-Taste .
- Öffnen Sie die Tür. Legen Sie die Wäsche ein und geben Sie dabei acht, die in der Waschgang-Tabelle angegebene maximale Menge nicht zu überschreiten.
- Ziehen Sie das Waschmittelfach heraus und füllen Sie das Waschmittel in die entsprechenden Abteile, wie im Abschnitt „WASCHMITTELFACH“ beschrieben.
- Schließen Sie die Tür.
- Die Maschine zeigt automatisch die Temperatur und Schleuderdrehzahl vordefinierten für den ausgewählten Zyklus bzw. die zuletzt verwendeten Einstellungen an, wenn sie mit dem ausgewählten Zyklus kompatibel sind.
- Wählen Sie den gewünschten Waschgang.
- Wählen Sie die gewünschten Optionen.
- Drücken Sie die START/PAUSE-Taste , um das Waschprogramm zu starten; die Tür verriegelt sich (Symbol leuchtet).

ANHALTEN EINES WASCHGANGS

Um den Waschgang zu pausieren, drücken Sie die START/PAUSE-Taste erneut. Um das Waschprogramm an jenem Punkt wieder aufzunehmen, an dem es unterbrochen wurde, drücken Sie erneut die START/PAUSE-Taste .

TÜR ÖFFNEN, FALLS ERFORDERLICH

Nachdem ein Waschgang gestartet wurde, schaltet sich das Symbol ein, um anzuzeigen, dass die Tür nicht mehr geöffnet werden kann. Solange das Waschprogramm läuft, bleibt die Tür verriegelt. Um die Tür während eines Zyklus zu öffnen – zum Beispiel, um Kleidungsstücke hinzuzufügen oder zu entfernen –, drücken Sie die START/PAUSE-Taste , um den Zyklus anzuhalten. Sobald das Symbol erloschen ist, kann die Tür geöffnet werden. Drücken Sie die START/PAUSE-Taste erneut, um den Zyklus fortzusetzen.

WÄSCHE HINZUFÜGEN

Ein Symbol auf dem Display zeigt an, wenn noch weitere Kleidungsstücke in die Waschmaschine eingelegt werden können, ohne die Waschleistung zu verringern. Zum Hinzufügen von Kleidungsstücken halten Sie zunächst die Waschmaschine durch Drücken der START/PAUSE-Taste an, dann öffnen Sie die Tür und legen sie ein.

Drücken Sie die START/PAUSE-Taste ▷II erneut, um den Waschgang an jenem Punkt fortzusetzen, an dem er unterbrochen wurde.

ÄNDERN EINES LAUFENDEN WASCHPROGRAMMS

Um ein Waschprogramm zu ändern, während es läuft, halten Sie die Waschmaschine mit der START/PAUSE-Taste ▷II an, dann wählen Sie das gewünschte Programm und drücken die START/PAUSE-Taste ▷II erneut.
! Um ein bereits gestartetes Waschprogramm abzubrechen, halten Sie die EIN/AUS-Taste ⏻ gedrückt. Das Programm wird gestoppt und die Maschine schaltet sich aus.

AM ENDE DES WASCHGANGS

Dieses wird durch das Wort „END" auf dem Display angezeigt; wenn das Symbol 🔒 erlischt, kann die Tür geöffnet werden. Öffnen Sie die Tür, nehmen Sie die Wäsche heraus und schalten Sie die Maschine aus. Wenn Sie nicht die „EIN/AUS"- Taste ⏻ drücken, schaltet sich die Waschmaschine nach ca. 10 Minuten automatisch aus.

OPTIONEN

- Wenn die gewählte Option nicht für den eingestellten Waschgang geeignet ist, blinkt die Kontrollleuchte, begleitet von einem Summer, und die Option wird nicht aktiviert.
- Wenn die gewählte Option nicht mit einer zuvor gewählten Option kompatibel ist, blinkt die Kontrollleuchte, begleitet von einem Summer, und die Option wird nicht aktiviert.

Active Care
Das mit Wasser vermischte Waschmittel erzeugt eine einzigartige Emulsion, die besser in die Fasern der Kleidung eindringt und selbst bei niedrigen Waschtemperaturen Flecken beseitigt, um sowohl Farben als auch Stoff zu erhalten. Diese Ergebnisse werden auch dank der mehrfachen speziellen Bewegungen der Trommel erzielt, die am besten Ihre Wäsche pflegen.
Für diese Option werden Waschpulver und Flüssigwaschmittel empfohlen.

Rapid / Green
Nach dem ersten Drücken der Taste ist die Option „Rapid" aktiviert und die Dauer des Waschgangs wird verringert.
Wenn Sie die Taste ein zweites Mal drücken, ist die Option „Green" ausgewählt, wodurch noch mehr Energie gespart wird.

Dampfhygiene
Diese Option verbessert die Waschkraft durch die Erzeugung von Dampf während des Waschprogramms, um Bakterien aus den Fasern zu entfernen, die auch gleichzeitig aufbereitet werden. Geben Sie die Wäsche in die Trommel, stellen Sie ein geeignetes Programm ein und wählen Sie die Option „Dampfhygiene".
! Der erzeugte Dampf während des Betriebs der Waschmaschine kann dazu führen, dass sich das Bullauge beschlägt.

Abschlusspflege
Die Waschmaschine macht sanfte Rüttelbewegungen durch langsame Drehungen der Trommel. Die Option „Abschlusspflege" startet nach Beendigung des Waschgangs und dauert maximal 6 Stunden. Sie können jedoch den Vorgang jederzeit unterbrechen, indem Sie irgendeine Taste auf dem Bedienfeld drücken oder den Wahlschalter drehen.

Vorwäsche
Ermöglicht Ihnen das Ausführen einer Vorwäsche.

Extra Spülgang
Wählen Sie diese Zusatzfunktion, wird die Spülwirkung erhöht und somit ein optimales Ausspülen des Waschmittels garantiert. Dies ist besonders empfehlenswert bei sehr empfindlicher Haut bzw. Waschmittelallergien.

Kaltwäsche
Diese Option spart Energie durch den Verzicht auf das Erhitzen von Wasser zum Waschen Ihrer Wäsche – ein Pluspunkt für unsere Umwelt, der sich zudem positiv auf Ihre Stromrechnung auswirkt. Stattdessen gewährleisten der intensivierte Waschvorgang und die Wasseroptimierung hervorragende Waschergebnisse, und das im Durchschnitt in derselben Zeit wie bei einem Standardwaschgang.
Um optimale Waschergebnisse zu erreichen, empfehlen wir Ihnen, ein Flüssigwaschmittel zu verwenden.

Startverzögerung
Wenn Sie das ausgewählte Waschprogramm verzögert starten möchten, drücken Sie wiederholt die entsprechende Taste, bis die gewünschte Verzögerung erreicht ist. Wenn diese Option aktiviert ist, wird das Symbol auf dem Display angezeigt. Um die Startverzögerung wieder zu entfernen, drücken Sie die Taste so oft, bis auf dem Display „OFF" angezeigt wird.

Temperatur
Jeder Waschgang erfolgt bei einer bestimmten Temperatur. Um diese Temperatur zu ändern, drücken Sie die Taste "°C" Der Wert wird auf dem Display angezeigt.

Schleudern
Jeder Waschgang hat eine bestimmte Schleuderdrehzahl. Um die Schleuderdrehzahl zu ändern, drücken Sie die Taste **"".** Der Wert wird auf dem Display angezeigt.

ENTKALKEN UND REINIGEN

Etwa alle 50 Waschgänge erscheint das Symbol auf dem Display, um den Benutzer daran zu erinnern, dass wieder einmal ein Wartungszyklus zur Reinigung der Waschmaschine und gegen die Bildung von Kalkablagerungen und schlechten Gerüchen durchgeführt werden sollte.
Um die Entkalkungswarnung zu löschen, drehen Sie den Wahlschalter oder drücken Sie eine beliebige Taste (einschließlich der EIN/AUS-Taste).
Für eine optimale Wartung empfehlen wir den WPRO-Kalk- und Fettentferner. Beachten Sie bitte die Anweisungen auf der Verpackung.
Dieses Produkt können Sie bei unserem technischen Kundendienst oder über die Website www.whirlpool.eu erwerben.
Whirlpool lehnt jegliche Haftung ab für Schäden am Gerät, die durch die Verwendung anderer auf dem Markt erhältlicher Reinigungsmittel entstanden sind.

TIPPS UND RATSCHLÄGE

Teilen Sie die Wäsche folgendermaßen auf:
Art des Gewebes (Baumwolle, Mischfasern, Synthetik, Wolle, mit der Hand zu waschende Kleidung). Farbe (trennen Sie Buntwäsche und Weißwäsche; waschen Sie neue Buntwäsche separat). Feinwäsche (kleine Kleidungsstücke – wie z. B. Nylonstrümpfe – und Artikel mit Haken – wie z. B. BHs –: geben Sie diese in einen Stoffbeutel).
Entleeren Sie alle Taschen:
Gegenstände wie Münzen oder Feuerzeuge können die Waschmaschine und die Trommel beschädigen. Überprüfen Sie alle Knöpfe.
Empfehlungen für Dosierung/Zusätze befolgen
Dadurch wird das Waschergebnis optimiert, hautreizende Rückstände von überschüssigem Waschmittel in der Wäsche werden vermieden, und Sie sparen Geld, indem Waschmittel nicht unnötig verschwendet wird.
Geringe Temperatur und längere Dauer verwenden
Die effizientesten Programme in Hinblick auf Energieverbrauch sind allgemein solche mit geringeren Temperaturen und längerer Dauer.
Füllmengen beachten
Beladen Sie Ihre Waschmaschine auf das in der Tabelle „PROGRAMMÜBERSICHT" angegebene Fassungsvermögen, um Wasser und Energie zu sparen.
Geräuschpegel und Restfeuchtigkeit
Diese Faktoren werden von der Schleuderdrehzahl beeinflusst: Je höher die Drehzahl in der Schleuderphase ist, desto höher ist der Geräuschpegel und desto geringer ist die Restfeuchtigkeit.

WARTUNG UND PFLEGE

Bevor Sie Reinigungs- und Wartungsarbeiten ausführen, schalten Sie die Waschmaschine aus und trennen Sie sie vom Stromnetz. Verwenden Sie keine brennbaren Flüssigkeiten zur Reinigung der Waschmaschine. Reinigen und warten Sie Ihre Waschmaschine regelmäßig (mindestens 4 Mal pro Jahr).
Trennen der Wasser- und Stromversorgung
Schließen Sie nach jedem Waschvorgang den Wasserhahn. Dies verhindert unnötigen Verschleiß am Hydrauliksystem der Waschmaschine und beugt Lecks vor.
Stecken Sie die Waschmaschine vor der Reinigung und vor allen Wartungsarbeiten aus.
Reinigung der Waschmaschine
Die äußeren Teile und Gummiteile des Geräts können mit einem weichen, in lauwarmem Seifenwasser getränkten Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie keine Lösungs- oder Scheuermittel.
Reinigung das Waschmittelfachs
Entnehmen Sie das Waschmittelfach, indem Sie es anheben und nach außen ziehen. Waschen Sie es unter fließendem Wasser; dies sollte regelmäßig durchgeführt werden.
Pflege der Tür und Trommel
Lassen Sie immer die Bullaugen-Tür einen Spalt offen, um zu verhindern, dass sich unangenehme Gerüche bilden.
Reinigung der Pumpe
Die Waschmaschine ist mit einer selbstreinigenden Pumpe ausgestattet, die keine Wartung erfordert. Manchmal können kleine Gegenstände (z. B. Münzen oder Knöpfe) in die Schutz-Vorkammer am Boden der Pumpe fallen.
! Vergewissern Sie sich, dass das Waschprogramm beendet wurde, dann stecken Sie die Waschmaschine aus.
Zugriff auf die Vorkammer:
1. Entfernen Sie die Abdeckung an der Vorderseite der Maschine, indem Sie einen Schraubendreher in der Mitte und an den Seiten der Blende hineinstecken und ihn als Hebel benutzen.
2. Stellen Sie einen flachen und breiten Behälter unter den Wasserfilter, um das Restwasser aufzufangen.
3. Lösen Sie die Abdeckung der Abwasserpumpe, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen: Es ist normal, wenn etwas Wasser austritt.
4. Reinigen Sie gründlich die Innenseite.
5. Schrauben Sie die Abdeckung wieder auf.
6. Setzen Sie die Blende wieder auf und geben Sie dabei acht, dass die Haken richtig in ihren Schlitzen sitzen, bevor Sie die Abdeckung auf das Gerät drücken.
Prüfen des Wassereinlass-Schlauchs
Prüfen Sie den Wassereinlass-Schlauch mindestens einmal jährlich. Wenn er Risse hat oder gebrochen ist, muss er ersetzt werden! Während des Waschvorgangs kann der hohe Wasserdruck zu einem plötzlichen Bersten des Schlauchs führen.
! Verwenden Sie niemals gebrauchte Schläuche.

ZUBEHÖR

Um zu überprüfen, ob das folgende Zubehör für dieses Waschmaschinenmodell verfügbar ist, wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst.

Stapelset
Mit diesem Zubehör können Sie den Trockner am oberen Teil Ihrer Waschmaschine fixieren, um Platz zu sparen und das Beladen und Entladen des Trockners zu erleichtern.

TRANSPORT UND HANDHABUNG

Heben Sie die Waschmaschine nicht an, indem Sie sie im oberen Bereich fassen.
Stecken Sie das Gerät aus und schließen Sie den Wasserhahn. Überprüfen Sie, dass die Tür und das Waschmittelfach gut verschlossen sind. Lösen Sie zuerst den Einlass-Schlauch vom Wasserhahn und dann den Ablaufschlauch. Entleeren Sie das gesamte in den Schläuchen verbliebene Wasser und fixieren Sie die Schläuche an der Maschine, damit sie beim Transport nicht beschädigt werden. Bringen Sie die Transportschrauben wieder an. Führen Sie zur Entfernung der Transportschrauben die umgekehrte Reihenfolge durch, die in der „Installationsanleitung" beschrieben ist.

FEHLERBEHEBUNG

Ihre Waschmaschine kann gelegentlich nicht funktionieren. Bevor Sie sich an den technischen Kundendienst wenden, überprüfen Sie anhand der folgenden Liste, ob es sich vielleicht nur um ein kleines Problem handelt, das Sie selbst lösen können.

Anomalie	Mögliche Ursachen / Lösung
Die Waschmaschine startet nicht.	Das Gerät ist nicht richtig in die Steckdose gesteckt, bzw. nicht tief genug, um Kontakt zu haben.
	Die Wohnung hat keine Stromversorgung.
Der Waschgang startet nicht.	Die Waschmaschinentür ist nicht richtig geschlossen.
	Die EIN/AUS-Taste ⏻ wurde nicht gedrückt.
	Die START/PAUSE-Taste ▷II wurde nicht gedrückt.
	Der Wasserhahn wurde nicht geöffnet.
	Es wurde eine Startzeit-Verzögerung eingestellt.
	Der Demo-Modus ist aktiv (Deaktivierung siehe unten).
Die Waschmaschine füllt sich nicht mit Wasser (auf dem Display wird „🚿“ angezeigt).	Der Wassereinlass-Schlauch ist nicht an den Hahn angeschlossen.
	Der Schlauch ist geknickt.
	Der Wasserhahn wurde nicht geöffnet.
	Die Wohnung hat keine Wasserversorgung.
	Der Wasserdruck ist zu gering.
	Die START/PAUSE-Taste ▷II wurde nicht gedrückt.
Die Waschmaschine lässt ständig Wasser ein und aus.	Der Ablaufschlauch befindet sich nicht zwischen 65 und 100 cm über dem Boden.
	Das freie Ende des Schlauchs liegt in Wasser.
	Das Ablaufsystem in der Wand verfügt über kein Entlüftungsrohr. Falls das Problem auch nach diesen Kontrollen weiterhin besteht, drehen Sie den Wasserhahn ab, schalten Sie das Gerät aus und wenden Sie sich an den technischen Kundendienst. Wenn sich Ihre Wohnung in einer der oberen Etagen eines Gebäudes befindet, kann es zu Problemen aufgrund von Rückdruck kommen, wodurch sich die Waschmaschine ständig mit Wasser füllt und es wieder ablässt. Im einschlägigen Fachhandel erhalten Sie spezielle Anti-Siphon-Ventile, die helfen sollten, dieses Problem zu beseitigen.
Die Waschmaschine lässt das Wasser nicht ab und auf dem Display erscheint das Symbol ▦ (F9E1).	Reinigen Sie den Filter der Pumpe (siehe Kapitel „Wartung und Pflege“).
	Der Ablaufschlauch ist geknickt.
	Die Ablaufleitung ist verstopft.
Die Waschmaschine vibriert stark während des Schleudergangs.	Die Transportschrauben wurden während der Installation nicht korrekt entfernt.
	Die Waschmaschine steht nicht eben.
	Die Waschmaschine ist zwischen Schränken und der Wand eingeklemmt.
Die Waschmaschine ist undicht.	Der Wassereinlass-Schlauch ist nicht ordnungsgemäß angeschraubt.
	Das Waschmittelfach ist verstopft.
	Der Ablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen.
Das Symbol 🔧 blinkt und auf dem Display wird ein Fehlercode angezeigt (z. B.: F1E1, F4...).	Schalten Sie die Maschine aus und stecken Sie sie ab. Warten Sie ca. 1 Minute, stecken Sie sie wieder an und schalten Sie ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst.
Zu starke Schaumentwicklung.	Das Waschmittel ist nicht für die Waschmaschine geeignet (auf der Packung sollte „Waschmaschinentauglich“, „Hand- und Maschinenwäsche“ oder ähnliches stehen).
	Es wurde zuviel Waschmittel hinein gegeben.
Das Symbol “🔄” blinkt, Schleuderdrehzahl „0“ wird angezeigt.	Die Wäsche ist unwuchtig verteilt und verhindert das Schleudern zum Schutz der Waschmaschine. Wenn Sie die nasse Wäsche schleudern möchten, fügen Sie weitere Kleidungsstücke verschiedener Größen hinzu und starten Sie das Programm „Schleudern und abpumpen“. Vermeiden Sie geringe Wäschemengen, bestehend aus wenigen großen, absorbierenden Wäschestücken. Waschen Sie eher Kleidungsstücke verschiedener Größen in einem Waschgang.

Deaktivieren des **DEMO-MODUS:** *Die folgenden Aktionen müssen nacheinander und ohne Unterbrechung ausgeführt werden. Schalten Sie die Maschine EIN und dann wieder AUS. Drücken Sie die START/PAUSE-Taste ▷II, bis der Summer ertönt. Schalten Sie die Maschine wieder ein. Der „DEMO“-Indikator blinkt und erlischt dann.*

Sie können die SICHERHEITS- UND INSTALLATIONSANWEISUNGEN, DIE TECHNISCHEN DATEN und die ENERGIEDATEN auf folgende Arten downloaden:

- Auf der Website **http://docs.bauknecht.eu**
- Mithilfe des QR-Codes.
- Alternativ können Sie sich an unseren **technischen Kundendienst** wenden (die Telefonnummer finden Sie im Garantieheft). Wenn Sie den technischen Kundendienst kontaktieren, geben Sie bitte die Codes bekannt, die sich auf dem Aufkleber an der Innenseite der Tür befinden.

Für Reparatur- und Wartungsinformationen besuchen Sie bitte **www.bauknecht.eu**

